

Neues aus der KiTa Gries

Nun ist er endlich da, liebe GemeindebrieftleserInnen – der Winter! Alles hat seine Zeit, so wollen wir uns mit den Kindern auf die kalten, weißen Tage freuen, die Schlittenfahrten und Winterspaziergänge ebenso genießen wie die warmen Getränke in der warmen Stube. Verbringen Sie mit Ihren Kindern die Vorweihnachtszeit in heimeliger Atmosphäre beim Plätzchen backen oder Weihnachtsbasteleien. Auch das Singen von Weihnachts- und Winterliedern oder das Musizieren gehört dazu. Auch wir im Kindergarten freuen uns darauf die letzten Tage im Jahr mit Ihren Kindern in dieser Weise verbringen zu können. *Rückblick:* Am 11.11. feierten wir unser Laternenfest. Leider konnte der Umzug wegen des Sturms nicht stattfinden. Das Martinsspiel hatten die Präparanden eingeübt. Vielen Dank dafür. Ganz herzlich bedanken wir uns auch bei den Elternbeiratsmitgliedern und Frau Jodexnis und Frau Schumak aus der Elternschaft für die Hilfe, ebenso ein Dankeschön an J. Knapp, der den Gesang der Kinder in der Kirche musikalisch unterstützte. Wir erzielten mit den Essen und Getränkeausgaben einen Betrag von 194,15 €. Hierin ist

eine Spende von 50 € von der Bäckerei in Gries enthalten. Die Brezeln für die Kinder stiftete, wie schon in den vergangenen Jahren der Bürgermeister. Auch dafür ein herzliches Dankeschön. Der Adventsbasar, der sich über einen ganzen Tag erstreckte war auch gut besucht. Wir bieten all jenen, die nicht zu dieser Veranstaltung kommen konnten, während der Adventszeit noch Basarartikel im Kindergarten zu erstehen. Wir haben die Artikel noch ausgestellt. *Vorschau:* • „Klöntreff“ im Kindergarten. (01.12., 05.01.) • am 06.12. kommt der Nikolaus (am Vormittag) • am 16.12. fahren die Großen ins Theater: „Ronja Räubertochter“ • am 22.12. ist um 14.30 Uhr unser Weihnachtsfeier im Kindergarten (gestaltet von Frau Stoll-Rummel) • der erste Kindertag ist am 05.01.2011.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine besinnliche, friedvolle Zeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns, Sie dann gesund und wohlbehalten im Neuen Jahr begrüßen zu können.

*Ihre Mitarbeiterinnen
im Prot. Kindergarten Gries*

Impressum: Das KERCHBLÄÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHBLÄÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.400 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck.



KERCHBLÄÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

26. Jahrgang

Dezember 2010



Illustration: „Weißbrot“ - „Käufelganz“ - „Jannestadlme“ : G. Röber © Jucker Verlag

Liebe Gemeinde, die Hirten sind Menschen, die ihren Alltag leben, wie wir heute auch. Im Einerlei ihres täglichen Ablaufs begegnet ihnen etwas Ungewöhnliches. Ein Licht erhellt die Nacht und ihnen offenbart sich ein Engel mit einer außergewöhnlichen Botschaft. Das Licht erleuchtet die Hirten nun auch von innen. Gibt ihnen Licht in der Dunkelheit, Trost in der Ausweglosigkeit, Hoffnung auf Lebendigkeit im täglichen Einerlei. Wünschen wir uns das nicht auch? Es ist erstaunlich, wie sich das Lebensgefühl der Hirten durch diese Begegnung und Botschaft ändert und sie in Bewegung kommen.

Auch wir begeben uns, wie die Hirten damals, wieder auf den Weg zur Krippe. Unser Verstand kann es nicht fassen, daß der große Gott ganz nah zu uns Menschen kommt. So nah, daß er sogar selbst Mensch wird. So brauchen auch wir den Engel, der uns Mut macht und unsere Herzen für seine Botschaft öffnet.

Engel helfen uns auf unserem Lebensweg, schenken Orientierung. Engel müssen keine Wesen mit Flügeln sein. Manchmal begegnen sie uns in Menschen. Mitten im Alltag kann uns ein Wort treffen, das uns durch das Dunkel führt und Orientierung gibt. Aufmerk-

sam werden, achtsam leben, tiefer sehen, genauer hören. Das Wesentliche ist nur zu sehen, wenn man tiefer schaut.

Die Botschaft des Engels, daß sich mit der Geburt Jesu Christi auch für unser Leben etwas verändert hat. Es ist und bleibt ein Geheimnis des Glaubens, ein Geheimnis von Gottes großer Liebe zu uns Menschen. Begeben wir uns auf unseren eigenen Weg nach Bethlehem. Wegweiser Gottes werden auch uns begleiten. Sie werden sich zeigen, vielleicht gerade dann, wenn wir nicht damit rechnen. Dann wird ein neuer Weg aufgetan. Die Hirten damals haben das Angebot angenommen. Sie begegneten Jesus und eine bemerkenswerte Verwandlung ging in ihnen vor. Aus den dunklen Hirten wurden Begeisterte, die den Menschen in ihrer Umgebung die Weihnachtsbotschaft weitergaben: Jesus ist geboren. Fürchtet euch nicht, der Retter ist da!

Bewahren wir uns auch in der hektischen Adventszeit ein bißchen Ruhe um Gottes Stimme und die seiner Boten zu hören. Gott kommt uns entgegen, denn es gilt auch für uns: Das Himmelreich ist nahe.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit

Ihre Jutta Weber

Monatsspruch

Kehrt um!

Dezember

Denn das Himmelreich ist nahe.“

MT 3 VERS 2



Plätzchen backen im Advent

Als Kim aus dem Kindergarten nach Hause kommt, macht die Mutter ein geheimnisvolles Gesicht. „Was ist los?“, fragt Kim neugierig. Mutter zwinkert ihr zu und schaut zur Küche. Kim schmeißt ihre Kindertasche in die Ecke und läuft schnell hinter der Mutter her. Vor der Küchentür bleibt sie stehen und schnuppert: „Du backst Weihnachtsplätzchen!“, ruft sie glücklich. Anna, die kleine Schwester von Kim lacht von der Eckbank her. Sie hat schon eine Schürze umgebunden und viel Mehl um den Mund geschmiert. Kim geht strahlend zu ihr und drückt die kleine Schwester.

„Ich habe mir gedacht, wir backen in diesem Jahr lauter Sternkekse“, meint die Mutter, und schlägt das Eiweiß zu einer festen Masse. „Die Zimtsterne sind ein bißchen kompliziert. Aber hier habe ich noch ein ganz besonderes Rezept. Ich finde es pffiffig. Mir fehlen nur die Fruchtbonbons.“ Die Mutter schaut Kim fragend an. „Meinst du die bunten? Die mit der Delle in der Mitte?“ Kim kramt schon in ihrer Süßigkeitenecke und findet sie dann schließlich auch.

Kim holt die Backrolle und das Mehl und beginnt den Teig, den ihr die Mutter hergestellt hat, auszurollen. Anna hilft beim Sternenausstechen. Sie darf die Löcher und Sterne in der Mitte machen.

Die Mutter legt alles fein säuberlich aufs Blech. Dann wickelt Anne die Bonbons aus und legt sie in die kleinen ausgestochenen Löcher. Das sieht irgendwie lustig aus.

Gerade als die Mutter das Blech in den heißen Ofen schiebt, hört man ein Geräusch an der Tür. „Papa!“, schreit Anna und hüpfte in den Flur. Aufgeregt wird der Vater begrüßt. Und schon erzählen die Mädchen von Sternen und Bonbons und leckeren Rezepten. Auf einmal rümpft er die Nase: „Was riecht denn hier so? Verbrennen etwa unsere Plätzchen?“

Entsetzt stürzen alle zum Herd. „Etwas dunkel sehen sie ja aus, unsere Sterne“, meint die Mutter. „Aber es gibt ja auch helle und dunkle Sterne am Himmel. Und die kann man wenigstens essen.“

„Plätzchen, die nicht ganz so gelingen, muß man sofort essen“, meint der Vater. „Das ist ein altes Plätzchenbäckergesetz!“ „Gutes Gesetz!“, meint Kim und läßt es sich schmecken.

Vielleicht haben Sie schon mit der Weihnachtsbäckerei begonnen, und wenn Ihnen das Gleiche passiert, wie in unserer Geschichte, dann denken Sie einfach an das „Plätzchenbäckergesetz“.

*Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen
Ihr Kindergarten-Team*

Unser KiGo im Dezember 2010

Samstag, 04.12.2010

Wie in den vergangenen Jahren beteiligt sich der Kindergottesdienst am Weihnachtsmarkt. Wir verkaufen Sterne aus Wellpappe, Klammerelche und Klammerengel.

Sonntag 05.12.2010

kein KiGo

Samstag, 18.12.2010, KiGoMo, 10.00-12.30 Uhr

Bald ist Weihnachten und wir veranstalten heute unsere Weihnachtsfeier mit allem was dazu gehört. Ge-

schichte, Lieder, Basteln, Essen und Trinken und natürlich bekommt ihr auch ein Weihnachtsgeschenk.



KIRCHE MIT KINDERN

Unser erster Kigo 2011

findet am 15.01.2011 vom 10.00-12.30 Uhr statt.

Wir wünschen Ihnen und euch eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2011.

Aufeuren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau

Ökumenisches Gebet im Advent

Das Faltblatt, das die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Region Südwest alljährlich herausgibt, möchte Anregung zur Gestaltung einer Gebetsstunde im Advent geben und ist kostenlos im Pfarramt Miesau erhältlich.

Viele Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen treffen sich in der Adventszeit zu Hause oder in Kirchen und Gemeindehäusern, in Schulen und Altenzentren oder in anderen Einrichtungen, um sich miteinander auf das bevorstehende Fest der Geburt des Herrn einzustimmen. Das Ökumenische Gebet im Advent 2010 mit dem Titel „Gott zur

Welt bringen“ ist variabel einsetzbar: Zum Gebet kann der Text der Vorlage im Ganzen übernommen oder nur einzelne Elemente daraus verwendet und durch eigene Texte oder Lieder ergänzt werden. Besonders dann, wenn Kinder mitfeiern, empfiehlt sich eine freiere Gestaltung. Die ACK schlägt vor, das „Ökumenische Gebet“ am Montagabend, den 13. Dezember 2010, konfessionsübergreifend zu beten. Damit soll zum Ausdruck gebracht werden, daß alle Christinnen und Christen gemeinsam Jesus, den Retter der Welt, erwarten.

A. Rummel, Pfr.

Verstorbene des vergangenen Kirchenjahres

Gries

Wilhelm Jochum, 92 J., † 2.2.2010
 Meta Eva Gisela Bockhorn, geb. Pflaumbaum, 92 J., † 22.2.2010
 Gabriele Luise Jung, geb. Schmidt, 49 J., † 22.5.2010
 Helma Hedwig Heinz, geb. Fell, 83 J., † 29.9.2010
 Anna Göttel, geb. Moses, 86 J., † 30.9.2010
 Linda Ruth, geb. Müller, 84 J., † 15.10.2010
 Patrick Bauer, 19 J., † 16.10.2010

Miesau

Erna Schröer, geb. Agne, 86 J., † 8.11.2009
 Helene Schmidt, geb. Agne, 96 J., † 9.12.2009
 Elsa Biehl, geb. Christmann, 86 J., † 25.12.2009
 Martin Walter Bajinski, 86 J., † 27.12.2009
 Gertrud Dietz, 84 J., † 2.1.2010
 Elisabeth Vera Steinmann, geb. Rietz, 82 J., † 31.1.2010
 Frank Ludwig Svoboda, 45 J., † 7.2.2010
 Ruth Schild, geb. Bauer, 84 J., † 8.2.2010
 Markus Lauer, 77 J., † 5.3.2010

Helmut Werner Hussong, 81 J., † 5.3.2010
 Karl Horst Kramer, 74 J., † 11.3.2010
 Hans-Joachim Schreck, 80 J., † 17.3.2010
 Oskar Klaus Elwert, 80 J., † 23.3.2010
 Marianne Lauer, geb. See, 73 J., † 29.4.2010
 Willibald Gottlieb Gallei, 82 J., † 29.5.2010
 Minna Lina Hennchen, 90 J., † 3.6.2010
 Erich Krück, 77 J., † 7.6.2010
 Emil Lang, 78 J., † 14.7.2010
 Ursula Roswitha Hoffmann, geb. Williard, 61 J., † 15.7.2010
 Robert Georg Sitter, 70 J., † 5.8.2010
 Hedwig Bischoff, geb. Müller, 86 J., † 14.8.2010
 Laurentius Heil, 70 J., † 15.8.2010
 Gertrud Biehl, geb. Wagner, 90 J., † 27.8.2010
 Sofie Marx, geb. Weidenfeller, 92 J., † 27.8.2010
 Klara Heß, geb. Meyer, 82 J., † 13.9.2010
 Rudolf Ernst Rübel, 84 J., † 18.9.2010
 Werner Robert Buhles, 72 J., † 20.9.2010
 Ilse Laufer, geb. Lauer, 88 J., † 6.11.2010

TIERISCH GUT

Peter und der Wolf & Karneval der Tiere

Die **Euphoniker** spielen zwei musikalische Märchen für neun Blechbläser, Erzählerin & Schlagwerk

Sonntag, 05. Dezember 2010
17.00 Uhr
Protestantische Kirche
St. Wendeler Str. 22
66892 Bruchmühlbach-Miesau



Eintritt frei

www.euphoniker.de

Büchertisch aktuell

Kalender aller Art, Losungen und Bibellesepläne für 2011 liegen auf dem Büchertisch für Sie bereit. Zu den Gottesdienstzeiten oder in der Woche im Gemeinderaum besteht die Möglichkeit zu schmökern und auszuwählen.

Der Büchertisch beteiligt sich dieses Jahr auch wieder am Miesauer

bis 14. Dezember 2010 zurückgegeben werden.

Aus diesem Grund bitte ich darum, daß Sie sich Ihren Kalender baldmöglichst mitnehmen oder Bescheid sagen, wenn ich etwas für Sie zurücklegen oder nachbestellen soll (Tel. 06372-3449).

B. Rummler



W e i h -
n a c h t s -
m a r k t
u n d i s t
i m E i n -
g a n g d e r
T u r n - u n d
F e s t h a l l e
z u f i n -
d e n .

A l l e
K a l e n d e r
m ü s s e n

Kaffeestubb

Zu einem gemütlichen und interessanten Nachmittag gestaltete sich im letzten Monat die Zusammenkunft in der „Kaffeestubb“.

Entsprechend der Jahreszeit dekoriert fanden sich ab 15 Uhr insgesamt 20 Personen ein, um einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Die Presbyterdamen hatten – wie immer – leckere Kuchen gebacken und den Kaffee gekocht.

Zusätzlich gab es dieses Mal noch Glühwein. Aufgelockert wurde der Nachmittag durch Gedichtvorträge, die auswendig vorgetragen wurden – was viele beeindruckte!

Allgemein waren die Anwesenden von dem geselligen Nachmittag begeistert und haben bedauert, daß die nächste „Kaffeestubb“ erst wieder im Januar stattfindet!

Den Damen ganz herzlichen Dank für die Ausgestaltung des Nachmittages!

T. Klein

L. Kramer

Gerüchteküche

Wie bereits im Kerchebläädche im September veröffentlicht, hat das Presbyterium **eine Bauvoranfrage** bezüglich einer möglichen Bebauung des Wiesengrundstückes vor der Kirche gestellt. Dies wurde veranlaßt, um grundsätzlich die Möglichkeit zu prüfen, ob das Grundstück bei Bedarf überhaupt bebaut werden könnte.

Konkrete Pläne bezüglich einer Bebauung liegen nicht vor!

Aus dem Grieser Presbyterium

In seiner letzten Sitzung am 28.10.10 befaßte sich das Presbyterium nochmals mit der Anschaffung des Schaukastens. Nach erneuter Beratung und Prüfung der Angebote, ist nun ein Schaukasten in der Größe 75 cm x 70 cm, Ausführung in Stahlblech, zum Preis von 589 €, bestellt worden. Die Tatsache, daß der Schaukasten ungeschützt Wind und Wetter ausgesetzt ist, haben zu der Entscheidung geführt, die leider teurere aber qualitativ bessere Ausführung des Schaukastens anzuschaffen.

Im Kindergarten sind sowohl eine Stahltür im Kellergeschoß sowie Fensterjalousien defekt. Eine Schreineri wird mit der Behebung der Schäden beauftragt. Des weiteren sind im Kindergarten im Bereich des Kellerraumes Brandschutzaufgaben erforderlich geworden. Das Presbyterium sprach sich dafür aus, ein Ing.-Büro mit der Umsetzung der Brandschutzaufgaben zu beauftragen.

Der Kirchenvorplatz ist nun endlich fertiggestellt und die Hecke entlang des Wiesengrundstückes vor der Kirche entfernt, so daß sich unser Kirchgrundstück insgesamt wieder in einem gepflegten und ansprechenden Zustand präsentiert. Die Kosten für die Arbeiten betragen insgesamt 5.318,28 € zuzüglich Mehrwertsteuer. Die Ortsgemeinde Gries beteiligt sich mit einem Betrag von 2.500 €.

Die Benutzungsordnung für den Gemeindesaal wurde überarbeitet. Die wesentlichsten Änderungspunkte sind, daß der Gemeindesaal nur noch von Gemeindegliedern für Familienfeiern angemietet werden kann, daß zukünftig in jedem Fall vorab eine Kautionshöhe von 100 € zu hinterlegen ist und daß in der Zeit von Oktober bis April ein Heizkostenschlag in Höhe von 10 € erhoben wird. Neu ist auch, daß der Gemeindesaal an Silvesterabend, 31.12., nicht mehr vermietet wird. Die Änderungen treten zum 01.11.2010 in Kraft.

Aufgrund der Tatsache, daß die Presbyteriumsmitglieder alle berufstätig sind, ist es bedauerlicherweise nicht immer möglich, daß Mitglieder des Presbyteriums an Beerdigungen anwesend sind. Aus diesem Grund soll für die Erhebung der Kollekte eine Opferschale angeschafft werden, die an der Kirchentür aufgestellt wird.

Als Nachfolger für das ausgeschiedene Presbyteriumsmitglied Susanne Jung, wurden Frau Olga Miske als stellvertretende Bezirkssynodalin und Herr Günther Ludwig als Mitglied in den Kindertagenausschuß gewählt.

Die nächste Sitzung des Presbyteriums findet am 30.11.2010, um 19.00 Uhr, im Gemeindesaal statt.

T. Klein

Mainzer Euphoniker

Das neunköpfige Mainzer Blechbläserensemble „Die Euphoniker“ (www.euphoniker.de) stellt sein zweites Projekt vor. Nach der erfolgreichen Aufführung der Märchenoper Hänsel & Gretel 2006 bis 2008 hat sich die Gruppe für 2010 ein tierisch gutes Programm vorgenommen: Die beiden beliebten musikalischen Märchen Peter und der Wolf von Sergej Prokofjew und Karneval der Tiere von Camille Saint-Saëns.

Beide Stücke präsentieren die Musiker als reine Blechbläserversionen tatkräftig unterstützt durch eine Erzählerin und Schlagwerk. Auf diese Weise entsteht ein abwechslungsreiches, lebendiges Konzertereignis das für Kinder und Erwachsene gleichermaßen geeignet ist.

Die Euphoniker stammen aus der Mainzer Region und setzen sich aus engagierten Profi- und Amateurmusikern zusammen, die vor allem der Spaß am Musizieren vereint. Die Musiker, die unterschiedlichen Ensembles entstammen, waren von der Idee, die beiden Klassiker der Programmmusik umzusetzen sofort begeistert und haben viel Zeit und Energie in die Proben gesteckt. **Das Konzert findet am 5. Dezember 2010 um 17.00 Uhr in der prot. Kirche Miesau statt.**

Da mit der Aufführung keine kommerziellen Interessen verfolgt werden, ist der Eintritt frei. Spenden zur Deckung der Unkosten werden gerne entgegengenommen.

A. Rummel, Pfr.

„New Hope“

Das ist der Name des Grieser Gospelchores, der am **3. Advent 2010 um 17 Uhr** seinen Auftritt in der Grieser Kirche hat.

Im ersten Teil bietet der Chor aus seinem reichen Repertoire einige Gospels. Danach geht es etwas ruhiger zu, wenn Sabine Eichler, Sopranistin aus Waldmohr, Musicals zu Gehör bringt.

Ein Intermezzo der Familien Knapp und Wolff leitet über zu weihnachtlichem Gesang.

Zu dieser Veranstaltung am **12. Dezember 2010**, welche uns auf die Weihnachtszeit einstimmen wird, sind alle ganz herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

L. Kramer



05.12.: 2. Advent	10 Uhr (Mt 24,1-14)
12.12.: 3. Advent	9 Uhr (Lk 3,1-14)
19.12.: 4. Advent	10 Uhr (Lk 1,26-33)
24.12.: Heilig Abend	17.30 Uhr mit dem gemischten Chor Gries und Krippenspiel
24.12.: Christnacht	22 Uhr Miesau meditativer Gottesdienst
25.12.: 1. Weihnachtstag	10 Uhr (Mi 5,1-4a) mit Abendmahl
31.12.: Altjahrsabend	18 Uhr (Jes 30,15-17)
02.01.: 1. So. n. d. Christfest	10 Uhr (Lk 2,25-38)
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst
Förderverein Kirchenorgel	12.12. um 17 Uhr Konzert mit dem Grieser Gospelchor „New Hope“. Eintritt frei
Frauenbund	01. und 15.12. um 14.30 Uhr Weihnachtsfeier mit Abendmahl sowie Kaffee und Kuchen
Jugendchor Miesau	montags alle zwei Wochen um 18 Uhr im Gemein- desaal mit Laura Schröer
Kindergottesdienst	samstags 10 Uhr wir basteln und üben für Heilig Abend
Kirchenchor Miesau	montags um 19 Uhr
Konfirmationskurs 2012	donnerstags um 17.30 Uhr; Präpi-Freizeit 10.- 12.12.
Ökum. Bibelabend	08.12. um 20 Uhr
Presbyteriumssitzung	11.01. um 19 Uhr
Redaktionsschluß	26.12. um 11 Uhr
Singkreis	09.12. um 20 Uhr in Miesau



Bitte achten Sie auf die beiliegenden Spendenaktionen von
Brot für die Welt und der Miesauer prot. Kirchengemeinde zu-
gunsten der Sanierung des Kirchturmes. Herzlichen Dank!



Das Opfergeld für Monat Dezember
ist in Gries und Miesau für die Heiz-
kosten unserer Kirchen bestimmt

05.12.: 2. Advent	14 Uhr (Mt 24,1-14) mit Taufe von Diana und Marcel Barleben
12.12.: 3. Advent	10 Uhr (Lk 3,1-14)
18.12.: 4. Advent	18 Uhr (Lk 1,26-33) mit dem Ge- sangverein Miesau und dem prot. Kirchenchor
24.12.: Heilig Abend	16 Uhr mit Jungem Chor und Krippenspiel
24.12.: Christnacht	22 Uhr meditativer Gottesdienst
26.12.: 2. Weihnachtstag	10 Uhr (Joh 8,12-16) mit Abendmahl und Kirchen- chor
31.12.: Altjahrsabend	17 Uhr (Jes 30,15-17)
02.01.: 1. So. n. d. Christfest	14 Uhr (Lk 2,25-38)
Besuchsdienstkreis	10.01. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Büchertisch	in der Kirche
Flötenkindergartengruppe	donnerstags 13.30 Uhr und 14.15 Uhr bis 09.12. und am 13.01.
Frauenbund	16.12. um 15 Uhr im prot. Gemeindehaus in Miesau Weihnachtsfeier mit Abendmahl
Gemeindenachmittag	siehe Frauenbund
Jugendchor Miesau	montags alle zwei Wochen um 18 Uhr im Gemein- desaal mit Laura Schröer
Kindergottesdienst	siehe Seite 10
Kirchenchor Miesau	montags um 19 Uhr
Kleinkind-Turnen	donnerstags um 10 Uhr für Kinder ab 14 Monate, im Haus für Kinder bis 09.12.
Konfirmationskurs 2011	dienstags um 16.15 Uhr
Konfirmationskurs 2012	mittwochs um 17 Uhr; Präpi-Freizeit 10.-12.12.
Krabbelstube	dienstags von 9.30-11.30 Uhr im Gemeindesaal 14.12. und dann am 11.01.
Musikgruppe minis	montags um 16 Uhr Schulflötinis und 16.30 Uhr Singmäuse bis zum 13.12. und dann ab 10.01. montags bzw. donnerstags
Ökum. Bibelabend	08.12. um 20 Uhr
Orgelbauverein Miesau	05.12. um 17 Uhr Mainzer Euphoniker „Peter und der Wolf“ & „Karneval der Tiere“. Eintritt frei
Presbyteriumssitzung	06.01. um 19.30 Uhr
Redaktionsschluß	26.12. um 11 Uhr
Singkreis	09.12. um 20 Uhr

